

CH-Musik, die Sendung mit Schweizer Neuerscheinungen jeweils donnerstags vor Mitternacht auf SRF2 Kultur

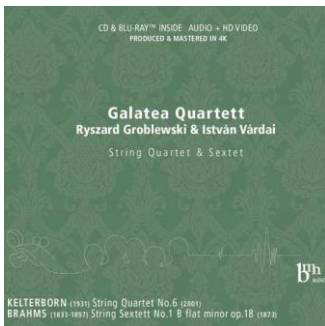
Offene Grenzen –

Brahms, Ravel und Dohnányi in der Schweiz

Donnerstag, 30.4.2015, 22.00 – 24.00, SRF2 Kultur

Ob jung oder alt: Schweizer Ensemble und Interpreten begeistern sich ununterbrochen für moderne Romantik und romantische Moderne. Und uns dazu. Da spielen Grenzen keine Rolle. Nochmal ein Klavierquintett von Ernő Dohnányi. Auch mit dem 2. Quintett überzeugt das erweiterte Trio Nota Bene. Urgesteine wie Hansheinz Schneeberger und Tytus Miecnikowski überraschen mit modernem Ravel-Sound. Und die jungen Wilden vom Galatea Quartett zeigen mit Gästen im ersten Sextett, wie mitreissend Brahms ist.

Redaktion: Nik Broda

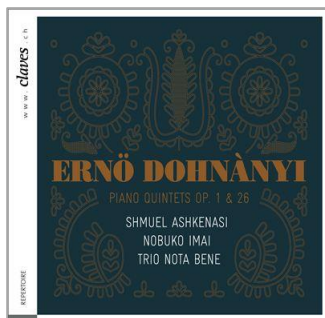


Ryszard Groblewski & István Várdai: String Quartet & Sextett bmn (20151)

daraus:

Tracks 5-8: Johannes Brahms: Streichsextett Nr. 1 B-Dur op. 18

Raszard Groblewski, Viola; István Várdai, Cello; Galatea Quartett



Ernő Dohnányi: Piano Quintets op. 1 & 26

Claves (50-1505)

daraus:

Tracks 5-7: Ernő Dohnányi: Klavierquintett Nr. 2 op. 26 es-Moll

Shmuel Ashkenasi, Violine; Nobuko Imai, Viola; Trio Nota Bene



Ravel . Honegger

ÖkoArt (OACD 2014000034)

daraus:

Tracks 1-4: Maurice Ravel: Sonate pour violon et violoncelle

Hansheinz Schneeberger, Violine; Tytus Miecnikowski, Cello